



Anne-Katrin Mahlein wechselt zum Institut für Zuckerrübenforschung

Bonn / Göttingen, 6. März 2017 – Frau PD Dr. Anne-Katrin Mahlein (35) wechselt zum 1. Juli 2017 von der Universität Bonn an das Institut für Zuckerrübenforschung (IfZ) in Göttingen. Nach ihrer Einarbeitung wird sie die Nachfolge des jetzigen Leiters des IfZ, Professor Dr. Bernward Märländer, antreten. Märländer wird Ende März 2018 in den Ruhestand gehen.

Anne-Katrin Mahlein ist Agrarwissenschaftlerin und leitet seit 2014 eine vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Forschergruppe innerhalb des Kompetenz-Netzwerkes CropSense.net zur Phänotypisierung von Nutzpflanzen am Institut für Pflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz der Universität Bonn. Sie forscht derzeit an Spektralverfahren, um kranke oder gestresste Pflanzen bereits dann zu erkennen, bevor Symptome für das menschliche Auge sichtbar werden. Solche Verfahren versprechen deutliche Fortschritte für die Nachhaltigkeit im Pflanzenschutz und in der Pflanzenzüchtung. „Wir freuen uns, Frau Dr. Mahlein, für das Institut für Zuckerrübenforschung gewonnen zu haben. Wir versprechen uns von ihrer Arbeit weitere wissenschaftliche Impulse für eine nachhaltige Produktivitätssteigerung des Rohstoffs Rübe“, erklärte der Vorsitzende des Vereins der Zuckerindustrie, Axel Aumüller, anlässlich der Bekanntgabe.

Das IfZ wird vom Verein der Zuckerindustrie getragen. Es ist die zentrale Forschungseinrichtung zur Entwicklung von Verfahren nachhaltiger Zuckerrübenproduktion in Deutschland. Es ist als An-Institut der Universität Göttingen angeschlossen und integraler Bestandteil der dortigen agrarwissenschaftlichen Forschung und Lehre.

Verein der Zuckerindustrie e.V.

Der Verein der Zuckerindustrie (VdZ) ist der Zusammenschluss der vier Zucker herstellenden Unternehmen in Deutschland. Er ist der älteste Industrieverband Deutschlands. Unter dem Namen „Verein für die Rübenzuckerindustrie im Zollverein“ wurde er von 85 Rübenzuckerfabriken 1850 in Magdeburg gegründet. Heute nimmt der Verein der Zuckerindustrie neben seiner Funktion als Arbeitgeberverband die Interessen des Wirtschaftszweiges insbesondere in den Gebieten Futtermittelrecht, Lebensmittelrecht und Ernährung, Steuerrecht, Umwelt und Sicherheitstechnik sowie Förderung der Forschung zu Anbau und Verarbeitung von Zuckerrüben wahr.